Schlusslied

1
Nun danket all und bringet Ehr,
ihr Menschen in der Welt,
dem, dessen Lob der Engel Heer
im Himmel stets vermeldt.

2
Ermuntert euch und singt mit Schall
Gott, unserm höchsten Gut,
der seine Wunder überall
und große Dinge tut;

3
Er gebe uns ein fröhlich Herz,
erfrische Geist und Sinn
und werf all Angst, Furcht, Sorg und Schmerz
in Meeres Tiefen hin.

4
Er lasse seinen Frieden ruhn
auf unserm Volk und Land;
er gebe Glück zu unserm Tun
und Heil zu allem Stand.

GL 403 - EGB 322

Kontakt

Seelsorgebereich Südstadt-West
Straßburger Straße 10 | 90443 Nürnberg

Tel: 99098800 | info@ssb-nsw.de
www.ssb-nsw.de

Wort-Gottes-Feier

1. Woche im Jahreskreis

1
Nun jauchzt dem Herren alle Welt!
Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt,
kommt mit Frohlocken, säumet nicht,
kommt vor sein heilig Angesicht.

2
Erkennt, dass Gott ist unser Herr,
der uns erschaffen ihm zur Ehr,
und nicht wir selbst: durch Gottes Gnad
ein jeder Mensch sein Leben hat.

3
Wie reich hat uns der Herr bedacht,
der uns zu seinem Volk gemacht;
als guter Hirt ist er bereit,
zu führen uns auf seine Weid.

4
Die ihr nun wollet bei ihm sein,
kommt, geht zu seinen Toren ein
mit Loben durch der Psalmen Klang,
zu seinem Vorhof mit Gesang.

GL 144 - EGB 288

Kyrie - Rufe

V: Herr Jesus, du Erstgeborner von den Toten.
Du Mittler des neuen Bundes:
A: Kyrie eleison.

V: Herr Christus, du hast für uns getragen
Kreuz und Leiden.
Du bist auferstanden von den Toten.
A: Christe eleison.

V: Herr Jesus, du Herr deiner Kirche.
Du Hoffnung der ganzen Erde.
A: Kyrie eleison.

GL 163 oder ein anderes Kyrie

nach der Lesung

1
Mein schönste Zier und Kleinod bist
auf Erden du, Herr Jesus Christ,
dich will ich lassen walten
und allezeit
in Lieb und Leid
in meinem Herzen halten.

2
Dein Lieb und Treu vor allem geht,
kein Ding auf Erd so fest besteht,
das muss ich frei bekennen.
Drum soll nicht Tod,
nicht Angst, nicht Not
von deiner Lieb mich trennen.

3
Dein Wort ist wahr und trüget nicht
und hält gewiß, was es verspricht
im Tod und auch im Leben.
Du bist nun mein
und ich bin dein,
dir hab ich mich ergeben.

GL 361 - EGB 473

Halleluja-Ruf

nach der Predigt

1
Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren,
lob ihn, o Seele, vereint mit den himmlischen Chören.
Kommet zuhauf, Psalter und Harfe, wacht auf,
lasset den Lobgesang hören.

2
Lobe den Herren, der alles so herrlich regieret,
der dich auf Adelers Fittichen sicher geführet,
der dich erhält, wie es dir selber gefällt;
hast du nicht dieses verspüret?

3
Lobe den Herren,
der künstlich und fein dich bereitet,
der dir Gesundheit verliehen,
dich freundlich geleitet.
In wieviel Not hat nicht der gnädige Gott
über dir Flügel gebreitet!

4
Lobe den Herren, was in mir ist, lobe den Namen.
Lob ihn mit allen, die seine Verheißung bekamen.
Er ist dein Licht, Seele, vergiss es ja nicht.
Lob ihn in Ewigkeit. Amen.

GL 392 - EGB 316